

Pflanzentage
Fr. 03.05.24 bis So. 05.05.24
von 9:00 bis 12:00
von 15:00 bis 19:00

Jungpflanzen 2024

Eva-Maria Denk
Güttelhofweg 2,
3151 St. Georgen am Steinfeld
0664-2616550, www.thinkofnature.at
eva.denk@thinkofnature.at



Inhalt:

Kultur	Seite
Paradeiser - Tomaten	4
Zucchini – Kürbis	9
Gurken	12
Melonen	16
Aubergine – Melanzani	17
Bohnen - Fisolen	18
Paprika	19
Pfefferoni / Chili	21
Spezialkulturen	22
Kursangebot	25
Bestell- / Reservierungsvorlage	26

Wir produzieren eine Vielzahl an Kulturen und Sorten nach den Prinzipien der Permakultur. Unser Bestreben ist, Ihnen vitale, gesunde Jungpflanzen für Ihren Garten oder Balkon zu bieten. Die Verfügbarkeit der angegebenen Jungpflanzen ist von der Jahreszeit und der Nachfrage abhängig. Sollte eine von Ihnen gewählte Sorte nicht verfügbar sein, bemühen wir uns Ihnen einen adäquaten Ersatz zu bieten.

Gerne stehen wir Ihnen bei Fragen rund um den Gemüseanbau zur Verfügung. Für Misserfolge oder Fehler in der Pflege oder Kultur können wir leider keine Haftung übernehmen. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg beim Gemüsebau und eine reiche Ernte.

Im Rahmen der Pflanzentage vom 03.05.2024 bis 05.05.2024 können Sie die vorbestellten Jungpflanzen abholen oder Sie vereinbaren einen individuellen Termin von Ende April bis spätestens 10. Mai.

Weiters bieten wir bei den Jungpflanzentagen ein umfangreiches Sortiment an Salatjungpflanzen, Kohlrabi, Karfiol, sowie Knollen- und Stangensellerie, Porree und vieles mehr für eine bunte Vielfalt beim Frühjahrsanbau.

Eva-Maria Denk
Güttelhofweg 2
3151 St. Georgen am Steinfeld
0664-2616550
www.thinkofnature.at
eva.denk@thinkofnature.at



Druck- und Satzfehler ausgenommen. Weitergabe und Vervielfältigung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Think of Nature

Tomaten – Paradeiser

Ab Mitte bis Ende Mai können die Jungpflanzen nach draußen. Paradeiser brauchen sonnige, warme Standorte mit einem lockeren, tiefgründigen, nährstoffreichen und humosen Boden.

Grundsätzlich sind Paradeiser mit sich selbst gut verträglich, allerdings sollten Sie im Abstand von 3-4 Jahren den Standort wechseln. Dadurch vermeiden Sie, dass sich schädliche Bodenpilze zu stark vermehren. Ist Ihr Gartenboden für Paradeiser ungeeignet, können Sie die Paradeiser in große Kübel oder Kisten mit einem guten, gedüngten Kultursubstrat pflanzen.

Besonders bewährt hat sich die Mischkultur mit Petersilie, egal ob Blatt oder Wurzelpetersilie.

Sie müssen Paradeiser immer gleichmäßig wässern. Die Pflanze nimmt zusammen mit dem Wasser auch ihre Nährstoffe aus dem Boden auf. Eine unregelmäßige Wasserversorgung bedeutet darum auch eine unregelmäßige Versorgung mit Nährstoffen. Besonders bei warmer Witterung kann durch Wassermangel eine Unterversorgung mit Calcium auftreten, die dann zu Blütenendfäule an den Früchten führt.

Auch wenn Sie ein gedüngtes Substrat verwenden, müssen Sie im Verlauf des Sommers nachdüngen. Achten Sie dabei auf eine ausgewogene Nährstoffversorgung. Stickstoff ist für das Wachstum wichtig, aber durch eine zu starke stickstoffbetonte Düngung werden die Pflanzen anfällig für Blattläuse und Pilze. Bei Kalium-Mangel reifen die Früchte schlecht aus und Calcium-Mangel verursacht Blütenendfäule. Eine insgesamt zu hohe Düngerkonzentration im Substrat führt zum Einrollen der Blätter.

Buschtomaten benötigen darüber hinaus keine besondere Pflege. Bei Stabtomaten müssen die Seitentriebe regelmäßig ausgebrochen werden.

Im Freiland ist ein Regenschutz immer zu empfehlen.

Paradeiser gibt es in unzähligen Farben, Formen und Größen. Welche Paradeiser für Sie besonders geeignet ist, lässt sich nur im Selbstversuch herausfinden.

Alle Paradeiser werden früher oder später mit Braun- und Krautfäule befallen. Nach dem Prinzip Vorbeugen ist besser als Heilen empfehlen wir regelmäßige Gaben von zB Schachtelhalmbürste, Knoblauchextrakt oder Salbeitee. Auch ist es wichtig, dass die Pflanzen nach dem Gießen oder Regen schnell abtrocknen können. Dafür die Pflanzen nicht zu dicht setzen damit ein luftiger Bestand entsteht.



Je nach Sortenwahl sind die Paradeiser für den Frischverzehr, die Küche oder auch zum Trocknen geeignet.

Cocktail-Paradeiser



Cocktail - Paradeiser

Sorte: **Yellow Mimi**

Farbe: gelb

Beschreibung: Mini-San Marzano-Typ mit 20–25g schweren, kleinen, runden Früchten. Saftige, fruchtige, leuchtend gelb und reichtragende Kirschtomate.



Cocktail - Paradeiser

Sorte: **Yellow Pearshapend**

Farbe: gelb

Form: birnenförmig

Größe: ca. 3,5cm lang

Standort: Freiland, unter Glas

Beschreibung: ertragreiche Sorte, werden eintriebzig auf Stöcken gezogen, ausgeizen notwendig.



Cocktail - Paradeiser

Sorte: **Skate**

Farbe: gelb

Beschreibung: goldgelbe, kleine Pflaume mit \varnothing ca.18–22g; Länge 40–45mm, hohe Platzfestigkeit, guter Geschmack mit ausgewogener Süße



Cocktail – Paradeiser

Sorte: **Sacura**

Farbe: rot

Beschreibung: Ertragreiche, tiefrote, runde Kirschtomate mit festem Frucht-fleisch und fruchtigen Geschmack.

Fruchtgewicht: ~ 15g

Rispe mit bis zu 20 Früchten.



Cocktail – Paradeiser

Sorte: **Amorelli**

Farbe: rot

Beschreibung: Erdbeertomate mit fleischigen, süßen, saftigen länglichen Früchten, kompakter Wuchs, gute Haltbarkeit, mittelfrüher Ertrag, Fruchtgewicht: 11g, **Tolerant gegen Echten Mehltau.**



Cocktail - Paradeiser

Sorte: Pippa

Farbe: rot

Beschreibung: Sehr reich tragende Cocktailtomate. Die kleinen roten, länglichen Früchte haben festes Fruchtfleisch und einen außerordentlich fruchtigen Geschmack. Sie können ohne Fruchtkelch von den langen, parallelen Trauben geerntet werden. Fruchtgewicht 15–20g.



Cocktail - Paradeiser

Sorte: Red Pear

Farbe: rot

Beschreibung: Die Red Pear ist eine alte, hochwachsende und starkwüchsige Tomate. Sie produziert jede Menge kleine, birnenförmige, rote Früchte die an langen Rispen von nicht selten mehr als 10 Tomaten wachsen. Ihr Aroma ist würzig mit etwas Säure. Sie sind dünnhäutig, lassen sich gut zum Trocknen verwenden, machen sich aber auch gut in gemischten Salaten oder als Naschtomate. Kann mehrtriebiger oder als Buschform gezogen werden.



Cocktail - Paradeiser

Sorte: Sorbetto

Farbe: rot

Beschreibung: Mini-Roma Tomate mit 1-2cm großen, ovalen Früchten, Fruchtgewicht ca. 20-25g. Die Früchte lassen sich hervorragend einzeln pflücken.



Cocktail - Paradeiser

Sorte: Crispino Plum

Farbe: rot mit grünen Streifen

Beschreibung: kleine, rote Mini-Pflaumentomate mit grünen Streifen, 6-10 Früchte / Rispe, kräftiger, buschiger Wuchs, das Fruchtgewicht beträgt 25-30g.

Salat-Paradeiser



Salat – Paradeiser

Sorte: **Orinade**

Farbe: orange-rot

Beschreibung: Roma-Typ, attraktive orange-rote, längliche Früchte, homogene Früchte, Gewicht 100-120g



Salat – Paradeiser

Sorte: **Corfu**

Farbe: rot

Beschreibung: runde, rote Rispen-Paradeiser, robuste Pflanze, früher und ausdauernder Ertrag, Gewicht 100-115g



Salat – Paradeiser **Freiland geeignet**

Sorte: **Moneymaker**

Farbe: rot

Beschreibung: Sehr ertragreiche Salattomate. Robuste, früh reifende und wuchskräftige Sorte. Für Freiland und geschützten Anbau geeignet. Schöne, runde, glänzend rote Früchte ohne Grünkragen. Sehr guter, fruchtiger, süß-säuerlicher Geschmack. Fruchtgewicht 80g. Bewährte Hausgärtnersorte.



Salat - Paradeiser

Sorte: **Bolstar Granda**

Farbe: rot

Beschreibung: Kräftig wachsende, sehr gesunde, spät reifende Tomate. Feste, runde Früchte. Sehr platzfest. Sehr ertragreich.



Salat – Paradeiser

Sorte: **S. Marzano 2**

Farbe: rot

Beschreibung: Tomate San Marzano 2 ist eine traditionelle italienische Flaschentomate. Diese Sorte ist ausgesprochen aromatisch, hat eine kräftige rote Farbe, sehr schnittfest und ist etwa 90-130g schwer. Die Pflanze ist robust und wüchsig. Eine traditionelle, alte Liebhabersorte, die ausgesprochen lagerfähig ist.



Salat – Paradeiser **Tomatenspezialität**

Sorte: **Green Zebra**

Farbe: grün - gelb

Beschreibung: Mittelspäte, fleischige Salattomate mit schön geflamten grün bis grüngelb abreifenden Früchten. Smaragdgrünes, saftiges, Fruchtfleisch mit dünner, platzfester Schale und mildem, fein-würzigem Geschmack. Geringer Säuregehalt. Fruchtgewicht ca. 120g.

Unvergleichlicher
Geschmack 🍅



Fleisch-Paradeiser



Fleisch - Paradeiser

Sorte: **Ochsenherz Cuor di bue**

Farbe: rot

Beschreibung: Herzförmige, karmesinrote, mittel- bis großfrüchtige Fleischtomate mit ausgezeichnetem Geschmack. Sehr wüchsige, mittelspäte Stabtomate. Für mittelgroße Früchte wird die zweitriebige Kultivierung im Gewächshaus empfohlen. Früh einsetzende und lange anhaltende Ernte. Sehr beliebte Sorte. Fruchtgewicht 170-240g.

Paradeiser für Topfkultur



Cocktail – Paradeiser **Topf geeignet**

Sorte: **Aztek**

Farbe: gelb

Beschreibung: Kompakte, kleinwüchsige, leuchtend gelbe Cocktailtomate mit gelb-braunen Schultern. Reichtragende, frühe Sorte speziell für die Topfkultur. Wuchshöhe bis max. 50cm. Snack und Naschtomate. Fruchtgewicht: ca. 15g.



Cocktail – Paradeiser **Topf geeignet**

Sorte: **Balkonstar**

Farbe: rot

Form: rund

Beschreibung: Sie wird nur 50-60cm hoch und besitzt einen sehr standfesten Wuchs, weshalb sie unempfindlich gegen Wind ist. Die Tomate Balkonstar ist zudem sehr reich tragend und hat geringe Wärmeansprüche. Die wohlschmeckenden Tomaten überzeugen mit einem gut ausbalancierten und leicht zitronigen Geschmack. Auch Buschtomaten sollten Sie sicherheitshalber mit einem Stab sichern. Fruchtgewicht ca. 15–30g. **Samenfeste Sorte!**



Salat – Paradeiser **Topf geeignet**

Sorte: **Kremser Perle**

Farbe: rot

Beschreibung: Traditionelle, sehr robuste, witterungstolerante österreichische Hausgärtnersorte. Halbhohe Wuchsform mit sehr früh einsetzendem hohem Ertrag. Die mittelgroßen, runden, roten Früchte sind schnitt- und platzfest. Guter Geschmack. Bestens geeignet für die Topfkultur. Fruchtgewicht 70g.

Hinweis: kann bei guter Versorgung bis zu 1,5m hoch werden, deshalb einen dementsprechenden Topf wählen und unbedingt mit einem Stab stützen und aufbinden.

Überzeugt beim Ertrag
und Geschmack



Kürbisgewächse

4jähriger Fruchtwechsel bei allen Kürbisgewächsen

Sommerkürbis – Zucchini

Sonnige bis halbschattige Standorte sind ideal. Zucchini benötigen einen warmen, feuchten, nährstoffreichen und lockeren Boden. Staunässe und kalte oder salzhaltige Böden mögen die Pflanzen nicht. Es ist immer auf eine gleichbleibende Bodenfeuchtigkeit zu achten. Bei unregelmäßiger und ungenügender Wasserversorgung kann es zu Verformungen und zum Bitterwerden der Früchte kommen. Besonders wichtig ist die gleichmäßige Wasserversorgung während der Zeit der Fruchtbildung von Anfang Juni bis Mitte August.

In der ersten Zeit nach dem pflanzen bilden Zucchini nur männliche Blüten. Erst wenn die Pflanzen gut angewachsen sind und die Witterung dauerhaft warm und sonnig ist, zeigen sich auch weibliche Blüten. Diese sind an den Fruchtknoten erkennbar, die bereits wie kleine Früchte aussehen. Für die wirkliche Fruchtbildung ist der Besuch von Insekten notwendig. Die einzelnen Blüten können nur an dem Tag an dem sie sich morgens öffnen für wenige Stunden bestäubt werden. Es lohnt sich zum Anlocken von Bestäubern andere blühende Pflanzen in der Nähe der Zucchini vorzuhalten, damit sich immer Bestäuber in der Nähe aufhalten. Fliegen zu der Zeit, in der die Blüten sich öffnen, wegen Kälte oder Regen die Insekten nicht, können mit Hilfe eines Pinsels die Blüten selbst bestäubt werden. Zwischen zwei Zucchini-Kulturen sollte eine Anbaupause von 3 bis 4 Jahren eingehalten werden, in der keine Kürbisgewächse (Zucchini, Gurken, Kürbisse) auf der Fläche gezogen werden. Dadurch wird verhindert, dass sich im Boden schädliche Pilze zu stark vermehren.

Zucchini sollten regelmäßig abgeerntet werden. Das fördert die Bildung neuer Blüten und Früchte. Junge, noch nicht ganz ausgewachsene Früchte sind besonders zart und schmackhaft. Ernten Sie längliche Sorten darum, wenn sie etwa 15 bis 20cm lang sind.

Größere Früchte verlieren an Aroma, werden mehlig und können nicht mehr als bissfestes Gemüse zubereitet werden. Zudem wird die Schale sehr hart und es bilden sich Kerne. Große Früchte müssen darum vor der Zubereitung geschält werden. Für die Zubereitung von Suppen und Marmeladen können diese noch gut verwendet werden. Haben sich bereits viele Kerne gebildet, können diese entfernt und die Früchte gefüllt überbacken werden.

Zucchini



Zucchini

Sorte: **Adrielle**

Farbe: hellgrün

Beschreibung: eine frühe, längliche, ertragreiche Sorte mit schöner Fruchtform, **gute Resistenzen gegen Zucchinielbmosaikvirus, Wassermelonenmosaikvirus, Gurkenmosaikvirus.**



Zucchini

Sorte: **Yellow Fin**

Farbe: leuchtend gelb

Beschreibung: zylindrische Früchte, stabil für die gesamte Anbausaison.



Zucchini

Sorte: **Golden Rush**

Farbe: gelb

Beschreibung: schöne, gleichmäßige Früchte mit weißem, feinem Fleisch; bildet sehr große Blüten aus, sehr gut geeignet für Ernte von Zucchini Blüten; Buschtyp.



Zucchini

Sorte: **Keesha**

Farbe: dunkelgrün

Beschreibung: die stachelarme Pflanze lässt sich besonders leicht bearbeiten und ernten, stabile Produktion mit hohem Ertragspotential.



Zucchini

Sorte: **Ambassador**

Farbe: dunkelgrün

Beschreibung: Die Früchte sind schlank und gut geformt. Die Farbe ist mittel- bis dunkelgrün. Nicht rankende, kompakte Pflanzen. Sehr gesund und wenig anfällig für Echten Mehltau.

Überzeugt durch langjährige Praxis



Zucchini

Sorte: **Safari**

Farbe: grün gestreift

Beschreibung: Eine optisch interessante dunkelgrüne Zucchini mit hellen Streifen. Die Pflanzen sind leicht zu beernten.

Winterkürbis

Kürbis ist ein Starkzehrer, das heißt, die Pflanze benötigt viele Nährstoffe. Die Pflanzen können auf frisch gemistetes Beet oder gleich auf den Kompost gepflanzt werden. Ausläufer sollten regelmäßig zurückgeschnitten werden, damit die Pflanzen nicht zu wild wuchern.

Der Kürbis bildet männliche und weibliche Blüten. An den weiblichen Blüten kann man schon sehr früh den Fruchtsatz erkennen. Ein Entfernen der männlichen Blüten, die an einem fehlenden Fruchtknoten zu erkennen sind, ist nicht nötig. Die Anzahl der männlichen und weiblichen Blüten hängt von der Temperatur ab. Je höher die Temperatur umso weniger weibliche Blüten werden ausgebildet. Die sich bildenden Früchte sollten bei ausreichendem Sonnenschein so lange wie möglich reifen.

Die **Frucht**, also der umgangssprachliche Kürbis, ist aus botanischer Sicht eigentlich eine sogenannte Panzerbeere.



Hokkaido

Sorte: Uchiki Kuri

Beschreibung: Die zahlreichen Früchte erreichen ein Gewicht von 1,2 bis 1,5kg. Hokkaido-Typ mit oranger Schale, relativ glatt und rankend. Früchte sind rund bis hochrund. Sehr süßschmeckend. Auch für kühlere Anbauggebiete. Er kann frisch genossen werden, roh oder gedünstet in Salaten, Kuchen und Brot. Man kann diesen Kürbis ohne Bedenken bei ca. 20°C trocken lagern und erst im Winter verwenden.

**Mein Favorit
im Freilandanbau**



Butternut

Sorte: Butternut

Beschreibung: Frühreifende Sorte mit hohem Ertrag und Qualität, Mini-Butternut mit intensiv orangem Fruchtfleisch und nussartigem Aroma. Gute Resistenz gegen Zucchinielbmosaikvirus. **Fruchtgewicht beträgt bis 1,2kg.**



Muskat

Sorte: Langer von Neapel

Beschreibung: Der Muskat- oder Moschuskürbis „Langer von Neapel“ gilt als der „König der Kürbisse“. Sehr große und schwere Früchte, 75–100cm lang, 15–20cm dick, **Fruchtgewicht 10–20kg**, tief oranges Fruchtfleisch, ausgezeichneter Speisekürbis, wenige Kerne, lange Vegetationsdauer, gute Lagerfähigkeit.

Gurken

Ab 25 Zentimeter Wuchshöhe werden die Gurken-Jungpflanzen mit einem Abstand von mindestens 60 Zentimetern an ihren endgültigen Standort im Gewächshaus umgesetzt. Salat-Gurken sollten nur mit jeweils vier Jahren Abstand an die gleiche Stelle gepflanzt werden.

Die häufig empfohlene Pflanzung auf kleine Erdhügel ist nicht unbedingt notwendig, sinnvoll ist aber, die Stängelbasis nach dem Pflanzen anzuhäufeln, damit die Gurkenpflanzen viele Adventivwurzeln bilden.

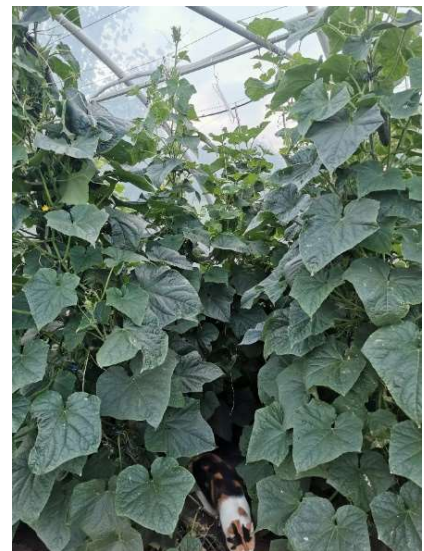
Schnüre an der Dachkonstruktion des Gewächshauses dienen den Gurkenpflanzen als Rankhilfe und werden spiralförmig um die Stängel gelegt und diese mit zunehmendem Wachstum immer wieder nachgewickelt. Sobald der Spross das Dach erreicht hat, wird die Spitze abgetrennt.

Alle Seitentriebe müssen kurz hinter der ersten Blüte abgeknipst werden, sonst entsteht in kürzester Zeit ein regelrechter Dschungel. Bis in etwa 60 Zentimetern Höhe werden die Seitentriebe ganz entfernt, damit die Gurken nicht auf dem Boden aufliegen. Zur Freilandkultur werden die Gurken-Jungpflanzen ab dem 15. Mai mit ebenfalls 60 Zentimeter Pflanzabstand in das vorbereitete Gartenbeet gesetzt. Als Rankhilfe hat sich im Freiland eine senkrecht aufgestellte Baustahlmatte bewährt

Mehltau bei Gurken ist in feuchten, kühlen Jahren ein Problem. Abhilfe schafft, die befallenen Blätter plus 2 weitere Blätter zu entfernen. Auch gut wirksam sind Spritzungen mit verdünnter Magermilch oder Aschesud.

Je nach Verwendung unterscheidet man nach Salatgurke, Schälgurke oder Einlegegurke. Ein neuer Trend sind Minigürkchen zum Snacken.

Nach dem Standort unterscheidet man nach Freiland oder Gewächshaus Gurken.



Salat-Gurken **Freiland geeignet**

Sorte: **Tanja**

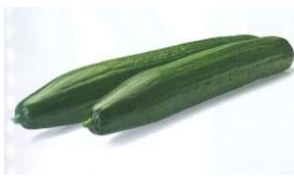
Form: schlanke, glatte Gurke

Beschreibung: sehr robuste, geschmackvolle und völlig bitterfreie Freiland-Salatgurke. Früchte werden 30-40cm lang, ideal für den Freiland Anbau.

Hinweis: hat sich über viele Jahre in der Praxis bewährt.

*Mein Favorit
im Freilandanbau*





Schlangen-Gurken

Sorte: **Cadence**

Form: schlanke, glatte Gurke

Beschreibung: benötigt viel Licht, 33-37cm lange schlanke, bitterfreie Früchte, überzeugt seit vielen Jahren im geschützten Anbau, gute Haltbarkeit der Früchte. **Resistent gegen Gurkenkrätze, echter Mehltau und Gurkenblattrand.**



Schlangen-Gurken

Sorte: **Dee Scribe**

Form: schlanke, glatte Gurke

Beschreibung: dunkelgrüne Schalenfarbe, offener Wuchs, Fruchtgewicht: ca. 30-35cm. Pflanzung bereits im späten Frühjahr möglich. Auch für den 2. Satz geeignet. **Resistent gegen Blattbrand, Gurkenkrätze, Gurkengrünscheckenvirus, Ipomovirus und Echter Mehltau.**



Schlangen-Gurken

Sorte: **Dee Freeze**

Form: schlanke, glatte Gurke

Beschreibung: dunkelgrüne Schalenfarbe, offener Wuchs, Fruchtgewicht: ca. 400g. **Resistent gegen Blattbrand, Gurkenkrätze, Gurkengrünscheckenvirus, Ipomovirus und Echter Mehltau.**



Freiland Feldgurke

Sorte: **Corinto**

Farbe: grün

Form: walzenförmig, mit feinen Stacheln

Standort: Freiland

Beschreibung Die Früchte dieser klassischen "Bauerngurke" werden ca. 15 - 20 cm lang. Leicht gestachelte Schale. Sehr gute Innenqualität und ist äußerst ertragreich, da nur weibliche Blüten gebildet werden. **Corinto ist bitterfrei und tolerant gegen Echten Mehltau.**



Mini-Gurken

Sorte: **Quarto**

Form: schlanke, glatte Gurke

Beschreibung: sehr offene Pflanze, kurze Internodien, 3-5 Früchte pro Blattachsel; **Resistent gegen Gurkenkrätze und Echter Mehltau.**





Mini-Gurken

Sorte: **Khassib**

Form: kleine, glattschalige Minigurke

Beschreibung: sehr gute Snack Gurke mit hohem Ertrag

Resistent gegen Gurkenkrätze, mittlere Resistenzen gegen Gurkenmosaikvirus und Echten Mehltau.



Mini-Gurken

Sorte: **Audax**

Form: schlanke, walzenförmige Gurke mit sehr geringem Stachelansatz

Beschreibung: Audax ist ein vegetativer Pflanzentyp mit dunkelgrünen Blättern. Sie bleibt kräftig und regeneriert gut während des gesamten Anbauzyklus. Die Früchte haben eine gute Qualität und sind in der Sortierung sehr homogen. Die Sorte ist bitterfrei.

*Überzeugt durch
langes Erntefenster!*



Mini-Gurken

Sorte: **Majestosa**

Form: walzenförmig, mit feinen Stacheln

Standort: Freiland, unter Glas

Beschreibung: Gurke mit hohem Ertrag, vielseitig verwendbar: kleine Gürkchen als Snack, mittlere Gurken für Salat, große Gurken für Einlege- und Senfgurken. **Blüht rein weiblich, ist resistent gegen Echten Mehltau und tolerant gegen Falschen Mehltau.**



Dünger



Schafwollpellets

100% naturbelassene Schafwolle aus Österreich

Organischer Dünger

Geeignet für alle Kulturen

- Ausgezeichnete Quellfähigkeit und Wasserspeicher
- Bodenlockerung aufgrund der Quellfähigkeit
- Multifunktionaler Langzeitdünger
- Punktgenaue und effektive Düngung durch die Pelletsform
- Aktivierung der Bodenlebewesen aufgrund des kontinuierlichen Angebots an Nährstoffen und Feuchtigkeit
- wirkt der Bodenversäuerung entgegen (pH-Wert von 8)
- einsetzbar als Mulchmaterial

erhältlich im 1kg Kübel und als 1kg Nachfüllung.

Größere Mengen auf Anfrage möglich



Think of Nature

Eva-Maria Denk

Güttelhofweg 2, 3151 St. Georgen am Steinfeld

0664-2616550

www.thinkofnature.at

eva.denk@thinkofnature.at



Melonen

Auch wenn Melonen meist als Obst bezeichnet werden, zählen sie zum Fruchtgemüse und gehören wie Kürbis, Gurke und Zucchini zur Familie der Kürbisgewächse (Cucurbitaceae).

Melonen sind einjährig und bilden meterlange, rankende Triebe. An diesen sitzen dunkelgrüne, behaarte Blätter. Die männlichen Blüten sind auffällig gelb. Aus den befruchteten weiblichen Blüten entwickeln sich bis zum Herbst kopfgroße Früchte mit harter Schale. Das Fruchtfleisch ist je nach Sorte rot, orange, weiß oder grünlich-gelb. Melonen enthalten Vitamine, Karotin und Mineralstoffe. Speziell Wassermelonen haben einen Wasseranteil von 90 Prozent und sind besonders im Sommer als saftiger Durstlöscher mit wenig Kalorien beliebt. Und wengleich sie saftig und süß schmeckt, so ist auch die Wassermelone kein Obst, sondern ein Gemüse.

Da Wassermelonen ursprünglich Wüstengewächse sind, benötigen sie noch mehr Wärme als Zuckermelonen. Sie reagieren empfindlich auf niedrige Nachttemperaturen

Die Jungpflanzen können ab Mitte Mai bis Anfang Juni ins Gewächshaus oder – wenn sich der Boden genügend erwärmt hat – ins Frühbeet oder unter einen Folientunnel gepflanzt werden. Halten Sie einen Pflanzabstand von 80 bis 100 Zentimetern ein und versorgen Sie die Pflanzen mit abgelagertem Mist oder viel nährstoffreichem Kompost. Sie können die Pflanzen an Schnüren oder Rankgittern platzsparend in die Höhe wachsen lassen. So entwickeln sich die Früchte besser und können auch leichter geerntet werden, als wenn sich das Fruchtgemüse flach auf dem Boden ausbreitet.

Wichtig bei der Pflege ist es, die Melonen regelmäßig und gut zu gießen und das möglichst nicht mit kaltem Wasser. Denn starke Temperaturschwankungen mindern die Fruchtqualität ebenso wie Wassermangel oder -überschuss. Sobald die ersten Fruchtansätze erkennbar sind, gießt man alle zwei bis drei Tage und jeweils so viel, dass die Erde bis in 20 Zentimeter Tiefe durchfeuchtet ist. Dies geschieht so lange, bis die Früchte ihre sortentypische Größe erreicht haben. Insbesondere im Gewächshaus sollten Sie nur morgens wässern, damit die Erdoberfläche bis zum Abend abtrocknet – ansonsten droht Pilzbefall.



Wassermelone

Sorte: Luteo

Fruchtfleisch: gelb

Standort: Freiland, unter Glas

Beschreibung: Hellgrün – dunkelgrün gestreifte Melone mit gelbem Fruchtfleisch und sehr wenige Kerne, unglaublich süß und schmackhaft, **Fruchtgewicht 1,5-2kg**

Mein Favorit in Ertrag und Geschmack!



Wassermelone

Sorte: Gatinho

Fruchtfleisch: rot

Standort: Freiland, unter Glas

Beschreibung: rote Mini-Wassermelone mit Micro-Kernen, süßes, knackiges Fruchtfleisch, Schale hellgrün/dunkelgrün gestreift. **Fruchtgewicht 2-3kg**

Neu in Sortiment





Zuckermelone

Sorte: Charentais

Farbe: orange

Form: rund

Standort: Freiland, Unter Glas, Starkzeher

Beschreibung: frühreife Sorte mit runden, fast nicht genetzten Früchten von 0,7 -0,9 kg Gewicht, dickes, oranges, süßes Fleisch, für warme Lagen oder unter Glas



Aubergine - Melanzani



Aubergine

Sorte: Benaris Blaukönigin

Farbe: dunkles violett

Standort: Unter Glas, Freiland, auch in Töpfen

Beschreibung: ertragreiche Sorte ist freilandtauglich und trägt kleine bis mittelgroße, violett gefärbte Früchte. Diese eignen sich mit ihrem nicht bitteren Fleisch sehr gut zum Braten sowie für Eintöpfe. Die Staude wird bis zu 60cm hoch.

Bohnen - Fisolen

Bei den Bohnen unterscheidet man nach Wuchsform Stangenbohnen und Buschbohnen.

Die **Stangenbohne** ist eine Wuchsform der Gartenbohne und wie alle Bohnen dieser Art eine einjährige Pflanze. Stangenbohnen ranken an Stützen o. ä. nach oben und verfügen über ein nahezu unbegrenztes Wachstum. Die Wuchshöhe wird entweder durch die Höhe der Rankhilfe und/ oder die Dauer der Vegetationsperiode begrenzt.

Buschbohnen beenden nach vier bis acht Internodien das Wachstum und bilden endständige Blütenstände. Buschbohnen haben nur ein begrenztes Längenwachstum. Sie winden nicht und werden nur bis ca. 60 cm hoch.

Beide Varianten bilden längliche Hülsen mit einer Länge von 5 bis 30 cm, die mehrere Bohnen enthalten. Die Hülsen gibt es mittlerweile in verschiedenen Farben, Größen und Formen. Es sind grüne und gelbe Sorten verfügbar. Neben den Hülsen unterscheiden sich auch die enthaltenen Bohnen erheblich in Größe und Farbe. Die Farbe der Bohnen reicht von nahezu weißen über gelbliche und braune bis hin zu schwarzen Bohnen.

Stangenbohnen



Stangenbohnen

Sorte: **Neckarkönigin**

Farbe: grün

Beschreibung: Robuste, mittelspäte rundhülsige Stangenbohne mit ca. 28 cm langen Hülsen. Die grünen Fisolen mit guter Haltbarkeit sind sehr aromatisch und bleiben lange fleischig und zart. Sehr gute Erträge auch in höheren Lagen.



Stangenbohnen

Sorte: **Neckargold**

Farbe: gelb

Beschreibung: Mittelspäte, gelbhülsige, auch als »Wachs-Neckarkönigin« bekannte Stangenbohne. Besonders ertragreiche Sorte mit 23 – 25 cm langen fleischigen, fadenlosen, tiefgelben Hülsen. Sehr feiner Geschmack. Mittelspäte Pflückreife. Resistent gegen Bohnenmosaikvirus (BCMV).



Stangenbohnen

Sorte: **Ballet**

Farbe: grün

Beschreibung: Breite, grüne und fadenlose Hülsen, sehr ertragreich, gut hitzeverträglich, frühreif, Hülsenlänge: ca. 27cm, Hülsenbreite: ca. 2,5cm.

Buschbohnen



Buschbohnen

Sorte: **Ferrari**

Farbe: grün

Beschreibung: klassische Prinzessbohne. Dunkelgrüne, fadenlose, feine Filetbohne mit Widerstandsfähigkeit gegen Bohnenmosaikvirus, Brenn- und Fettflecken..



Buschbohnen

Sorte: **Goldenstrike**

Farbe: gelb

Beschreibung: mittelfeine, standfeste, sehr ertragreiche Wachsbohne, Fadenlos.

Kartoffel - Erdäpfel



Kartoffel - Erdäpfel

Sorte: **Laura**

Farbe: rot schalig, gelb fleischig

Beschreibung: Erdäpfel mit roter Schalenfarbe und tief gelben Fruchtfleisch. Laura ist leicht mehlig und cremig im Geschmack. Sie eignet sich sehr gut für Pommes und Ofenkartoffeln. Zählt mit Abstand zu den Top-Sorten. Hat eine ovale Form und bekommt beim Anbau starkes und kräftiges Kraut. Sie zählt zu einer der letzten Sorten, die im Herbst geerntet werden

Paprika

Spitzpaprika **Topf und Freiland geeignet**

Sorte: **Hamik**

Farbe: orange

Beschreibung: Ertragreicher Snackpaprika mit kleinen orangen Früchten. Die knackig-süßen, mitteldickfleischigen Mini-Paprika haben nur wenige Samen und sind ausgesprochen wohlschmeckend. Fruchtgröße: 5–7cm. **Fruchtgewicht ca. 60g.** Für die Freiland-, Gewächshaus- und Topfkultur.





Spitzpaprika **Freiland geeignet**

Sorte: **Amy**

Farbe: gelb nach rot abreifend, **Ungarischer Wax-Typ**

Beschreibung: Eine sehr beliebte Paprikasorte für die Freilandproduktion. Die Sorte ist sehr früh, mit weißen Früchten. Hauptmerkmale: stabile hohe Erträge, starke Krankheitsresistenz. **Fruchtgewicht ca. 100–120g g.** Geeignet zum Frischverzehr und zum Einlegen. Freilandanbau auf sonnig geschütztem Standort.



Spitzpaprika

Sorte: **Mórahalom Freiland geeignet**

Farbe: gelb nach rot abreifend, **Ungarischer Wax-Typ**

Beschreibung: Schwerer Ungarischer Wax-Typ, mittel-dickem Fruchtfleisch, **Fruchtgewicht ca. 120–150g g.** Fruchtlänge: ca. 19cm, mittelfrühe Reifung. Geeignet zum Frischverzehr und zum Einlegen. Freilandanbau auf sonnig geschütztem Standort.



Spitzpaprika

Sorte: **Corno rosso**

Farbe: rot

Fruchtgewicht: ca 200g

Standort: Freiland - geschützt, Unter Glas, Topf geeignet

Beschreibung: sehr geschmackvolle, ertragreiche Sorte mit großen, dicken, konischen langen Früchten, reift von dunkelgrün auf rot



Spitzpaprika

Sorte: **Corno Giallo**

Farbe: gelb

Beschreibung: Bildet leuchtend gelbe, spitz zulaufende, 17–20cm lange Früchte, die bereits erntereif sind, wenn die Fruchtfarbe von Grün auf Gelb umschlägt. **Fruchtgewicht ca. 130g.** Süßer, knackiger Spitzpaprika für Frischverzehr und Verarbeitung.



Spitzpaprika

Sorte: **Giubileo**

Farbe: gelb / orange

Beschreibung: sehr große, dickfleischige Spitzpaprika, starkwüchsig, ca. 22-25cm lang, 6-7cm breit;

*Mein Favorit in Ertrag
und Geschmack!*





Spitzpaprika

Sorte: **Mattadores**

Farbe: rot

Beschreibung: Enorm wüchsiger, außerordentlich ertragreicher Spitzpaprika. Die ca. 25-30cm langen, glänzend roten, mitteldickfleischigen Früchte reifen von dunkelgrün auf rot ab. Ausgesprochen geschmackvoll. Schwere Früchte ~ 250g.

Mein Favorit in Ertrag und Geschmack!



Pfefferoni - Chili



Pfefferoni – Chili **Topf geeignet**

Sorte: **Milder Spiral**

Schärfe: 0

Schärfe 0=keine Schärfe, je höher die Zahl umso schärfer ist die Frucht

Farbe: gelb-grün nach rot abfärben

Beschreibung: Diese Sorte bildet gelbgrüne, sehr lange, spitze spiralförmig gedrehte Früchte mit mildem Geschmack. Bei der Kultur an warmen Standorten kann mit früher Ernte und hohem Ertrag gerechnet werden. Zum Frischverzehr oder zum Einlegen.

Pfefferoni – Chili **Topf geeignet**

Sorte: **Poupila**

Schärfe: 0

Schärfe 0=keine Schärfe, je höher die Zahl umso schärfer ist die Frucht

Farbe: rot

Beschreibung: Ausgesprochen dekorativer, kompakter Minipfefferoni. Die unzähligen, kleinen, ca. 5–6 cm langen, milden Früchte wachsen spitz nach oben und reifen von Hellgelb über Orange auf leuchtend rot ab. Pflanzhöhe 25-30 cm. Hoher Zierwert. Hervorragend geeignet für die Topfkultur. Schärfegrad 0.



Pfefferoni – Chili

Sorte: **Jalapeno**

Schärfe: 3-5

Schärfe 0=keine Schärfe, je höher die Zahl umso schärfer ist die Frucht

Farbe: Rot

Beschreibung: Sehr ertragreicher, dickfleischiger Jalapeño mit ca. 7 cm langen, von Dunkelgrün auf Rot abreifenden Früchten. Bei Vollreife auftretende, längliche Verkorkungen gelten als Qualitätsmerkmal. Für den Frischverzehr (grüne und rote Früchte) und zum Einlegen geeignet. Bereits die grünen Früchte entfalten den vollen Geschmack. Fruchtig-angenehme Schärfe von 3 – 5.



Pfefferoni – Chili **Topf geeignet**

Sorte: **Maya**

Schärfe: 4-6

Schärfe 0=keine Schärfe, je höher die Zahl umso schärfer ist die Frucht

Farbe: rot

Beschreibung: Attraktive Chilis, die in Büscheln nach oben wachsen. Früchte werden bis 5 cm lang und reifen von grün auf rot ab. Die Pflanzen können auch in Kübeln gezogen werden. Schärfe 4 – 6.



Spezialkulturen

Erdbeeren

Sorte: **Mara de Bois**

Farbe: rot

Beschreibung: immertragende Sorte, mit mittelgroßen, süßen, festen Früchten mit starkem Walderdbeer-Geschmack, Ernte von Frühsommer bis in den Spätherbst möglich;

Pflanzabstand: 30x60cm



Winterhecken Zwiebel

Beschreibung: Dauerkultur, bringt im Frühjahr noch vor allen anderen Kulturen das erste Grün im Jahr, geerntet werden die langen Röhren.

Verwendung wie Frühlings- oder Lauchzwiebel, die Knollen bleiben im Boden und treiben immer wieder neu aus, intensiver Zwiebelgeschmack mit leichter Schärfe;



Rhabarber



Beschreibung: Dunkelrote, dicke Stangen; benötigt ausreichend Licht und eine gute Nährstoffversorgung. Dauerkultur, bringt jedes Jahr umfangreiche Ernte. Ideal für Kuchen und Kompott.



Himbeeren

Sorte: **Sommerhimbeeren**

Farbe: rot oder gelb

Sorte: **Herbsthimbeeren**

Farbe: rot



Ribisel - Johannisbeeren

Sorte: **Rote Ribisel**

Farbe: rot



Brombeeren stachellos

Sorte: **Brombeeren**

Farbe: schwarz

Beschreibung: Starkwüchsige Brombeere, Überzeugt mit langer Erntezeit von Juli bis September, Süß-säuerliche, glänzende Früchte zum Naschen & Kochen, Die stachellosen, langen Triebe benötigen einen regelmäßigen Schnitt, Reichtragende Sorte: ideal für den Hausgarten mit Stützgerüst

Kräuter



Petersilie

Glatt oder kraus

Beschreibung: Blattpetersilie, regelmäßige Ernte möglich, benötigt gut gedüngten Boden und ausreichend Wasser



Schnittlauch

Beschreibung: klassisches Küchenkraut, ausdauernde, winterharte Sorte, Blüht ab dem 2. Jahr.



Basilikum

Genovese

Beschreibung: Glänzend dunkelgrünes Basilikum mit wunderbar würzigen, großen, gewellten Blättern. Einjährige, 40 – 60 cm hochwachsende, wärmeliebende, frostempfindliche Pflanze. Die jungen Triebe und Blätter können laufend geerntet werden.



Colakraut

Eberraute

Beschreibung: Besonderes Würz- und Heilkraut mit erfrischendem Cola-Geschmack, Pflanze enthält ätherisches Öl sowie Gerb- und Bitterstoffe. Die Ernte ist das ganze Jahr über möglich - frosthart und robust. Junge Triebspitzen sind perfekt für erfrischenden Tee oder zur Herstellung von Cola-Sirup.



Schokominze

Beschreibung: auch „After-Eight“ Minze genannt. Intensives Aroma nach Pfefferminze und Schokolade. Zum Frischverzehr oder zur Verarbeitung geeignet. Sehr wüchsige Pflanze.



Salbei

Beschreibung: dieses Küchenkraut darf in keinem Garten fehlen. Intensiv im Geschmack, in der Blüte eine wertvolle Bienenweide.

Weiters bieten wir bei den Jungpflanzentagen ein umfangreiches Sortiment an Salatjungpflanzen, Kohlrabi, Karfiol und Broccoli, sowie Knollen- und Stangensellerie, Porree und vieles mehr für eine bunte Vielfalt beim Frühjahrsanbau.

Wir nehmen gerne unsere gebrauchten Töpfe retour!

Diese werden dann nächstes Jahr wiederverwendet und das spart Ressourcen und dient der Umwelt. Bitte nur saubere und unbeschädigte Töpfe zu uns auf den Hof zurückbringen.

Market Gardener

Über einem Zeitraum von 12 Monaten erlernst du die Grundlagen um einen Market Garden zu führen.

Voraussetzung:

- Liebe zum Gärtnern
- Durchhaltevermögen
- Lust am Arbeiten in freier Natur
- Allgemeine körperliche Fitness

Du erlernst:

- Grundlagen des Gemüsebaues
 - Kulturanleitungen
 - Aussaat / Pflanzung
 - Pflege / Kulturführung
 - Mulch und Mulch Systeme
 - Ernte
 - Verkauf
 - Verarbeitung
 - Ökologischer Pflanzenschutz
- Anlage von Market Garden
 - Beet und Terrassen Anlage
 - Humusaufbau
 - Kompostwirtschaft
 - Bodenaufbau und Bodenregeneration
 - Hochbeete, Anzuchtbeete selbst bauen
- Geräte
 - Bedienung Kleingeräte
 - Bewässerung Neuanlage und Instandhaltung
 - Folientunnel und Mini-Tunnel
- Marketing
 - Soziale Medien
 - Homepage
 - Fotos erstellen und teilen



Kursdauer: 12 Monate (ca. 440 Stunden)
Stunden/Woche differieren je nach Jahreszeit

Kursort: Güttelhofweg 2, 3151 St. Georgen (Süden St. Pölten)

Beginn: immer zum Monatsbeginn

Kursbeitrag: auf Anfrage

Think of
NATURE

DENK DENKT WEITER

Dünger



Schafwollpellets

100% naturbelassene Schafwolle aus Österreich

Organischer Dünger

Geeignet für alle Kulturen

- Ausgezeichnete Quellfähigkeit und Wasserspeicher
- Bodenlockerung aufgrund der Quellfähigkeit
- Multifunktionaler Langzeitdünger
- Punktgenaue und effektive Düngung durch die Pelletsform
- Aktivierung der Bodenlebewesen aufgrund des kontinuierlichen Angebots an Nährstoffen und Feuchtigkeit
- wirkt der Bodenversäuerung entgegen (pH-Wert von 8)
- einsetzbar als Mulchmaterial

erhältlich im 1kg Kübel und als 1kg Nachfüllung.

Größere Mengen auf Anfrage möglich



Think of Nature

Eva-Maria Denk

Güttelhofweg 2, 3151 St. Georgen am Steinfeld

0664-2616550

www.thinkofnature.at

eva.denk@thinkofnature.at



Reservierung - Bestellung Jungpflanzen 2024

Name: _____

Adresse: _____

Tele: _____

Abholung:

- Ab Hof, St. Georgen, nach telefonischer Vereinbarung oder
Sa. 03.05.24 bis So. 05.05.24, von 9:00 bis 12:00 und von 15:00 bis 19:00
- Dani´s Bauernladen, Harland
- Dirndltal Speis, Obergrafendorf
- Gute Sorte Trading GbmH, Wernerstr. 37, 3100 St. Pölten

Kategorie	Sorte	Anzahl

Ihre Bestellung bitte bis **31.03.2024** per Mail (eva.denk@thinkofnature.at), per WhatsApp-Foto (0664-2616550) übermitteln oder bei Ihrer gewünschten Abholstelle abgeben. Die Reihung erfolgt nach den Einlagen der Bestellungen. Wenn eine Sorte vergriffen ist, erlauben wir uns Ihnen eine adäquate Ersatzsorte anzubieten. Ab 01.04.2023 können Sie natürlich noch bestellen, die gesamte Verfügbarkeit können wir dann allerdings nicht garantieren.

Verbindliche Bestellung am: _____ 2024

Unterschrift: _____